



JUGENDORCHESTER WETTBEWERB

27. April 2013
Musikum Hof bei Salzburg.

Eintritt frei!

www.blasmusik-salzburg.at



VORWORT LANDESOBMANN

Liebe Musikerinnen und Musiker,
geschätzte Teilnehmer zum Jugendorchesterwettbewerb,
liebe Freunde der Blasmusik!

Die Qualität der Blasmusik in unserem Land hat in den letzten Jahren eine sehr steile Aufwärtsentwicklung erlebt. Ausschlaggebend ist in erster Linie das flächendeckend ausgebauten Musikausbildungsangebot des Musikum Salzburg in Verbindung mit dem Salzburger Blasmusikverband, das unseren jungen Musikerinnen und Musikern nun schon seit einigen Jahrzehnten zur Verfügung steht. Darüber hinaus zeichnen die enorme Leistungsbereitschaft und der ständig ansteigende Qualitätsanspruch der MusikerInnen in unseren Musikkapellen für diesen Niveauanstieg verantwortlich. Alternierend zum Ensemblewettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ veranstaltet der Salzburger Blasmusikverband dieses Jahr einen Jugendblasorchesterwettbewerb, wo sich wiederum die „Besten“ zum 6. Österreichischen Jugend-Blasorchester Wettbewerb im Brucknerhaus in Linz am 26. Oktober 2013 qualifizieren. Jedes Orchester und jeder einzelne Musiker hat in der Vorbereitung bereits den Gewinn der persönlichen Weiterentwicklung am eigenen Instrument, im Zusammenspiel mit anderen und die Erfahrung des Orchester Musizierens erlebt. All diese Punkte sind ein wichtiger Baustein für die jungen MusikerInnen, um in die heimischen Kapellen hinein zu wachsen und ein Leistungsträger für die Zukunft zu werden. Besonders erfreulich für mich ist, das zwei Orchester von diesem Bewerb bei den 4. Salzburger Festspielen der Blasmusik vom 9.-12. Mai 2013 im Rahmen dieser Veranstaltung ihr Können der Öffentlichkeit präsentieren dürfen. In diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmern gutes Gelingen, danke den Orchesterleitern für die Vorbereitung und lade alle Funktionäre, Kollegen und Musikkameraden zum Besuch des Wettbewerbs ein.


LO Matthias Rieger

WETTBEWERBSREGLEMENT

Die Österreichische Blasmusikjugend veranstaltet im Abstand von zwei Jahren den "Österreichischen Jugendblasorchesterwettbewerb". Dem Bundeswettbewerb gehen in allen Landesverbänden sowie den Partnerverbänden Südtirol und Liechtenstein Landeswettbewerbe voraus.

Zum Wettbewerb zugelassen sind Nachwuchsblasorchester ab neun Mitgliedern. Folgende Arten von Jugendblasorchestern sind teilnahmeberechtigt:

- Vereinseigene Nachwuchsblasorchester
- Vereinsübergreifende Nachwuchs- und Jugendauswahlblasorchester
- Musikschul- und Schulblasorchester
- Sondergruppen / Auswahlorchester

Die teilnehmenden Nachwuchsblasorchester können in sechs verschiedenen Stufen antreten:

Stufe	maximales Durchschnittsalter	Höchstalter
AJ	bis 13,00	18,00
BJ	bis 14,00	18,00
CJ	bis 15,00	19,00
DJ	bis 16,00	19,00
EJ	bis 17,00	20,00
SJ	bis 20,00	30,00

Eine Komposition (Pflichtstück) ist aus der Literaturliste auszuwählen. Zusätzlich muss ein Selbstwahlstück, welches dem Schwierigkeitsgrad des Pflichtstückes entspricht, von jedem teilnehmenden Orchester gespielt werden. Der Veranstalter behält sich die Kontrolle der richtigen Einstufung des Selbstwahlstückes vor.

WETTBEWERBSREGLEMENT

Es gibt keine offene Bewertung. Jeweils im Anschluss einer Wettbewerbsgruppe finden Jurorengespräche statt. Die Bewertung erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Stimmung und Intonation
- Ton- und Klangqualität
- Phrasierung und Artikulation
- Spieltechnische Ausführung
- Rhythmik und Zusammenspiel
- Dynamische Differenzierung
- Tempo und Agogik
- Klangausgleich und Registerbalance
- Interpretation und Stilempfinden
- Musikalischer Ausdruck und künstlerischer Gesamteindruck

Jedem Juror stehen bei der Beurteilung der oben angeführten Kriterien pro Kriterium zehn Punkte zur Verfügung. Das Gesamtergebnis entspricht dem Durchschnittswert der Ergebnisse der Juroren.

Der Salzburger Blasmusikverband organisiert den Landeswettbewerb am 27. April 2013 in Hof bei Salzburg und entscheidet autonom über die Entsendung zum Bundewettbewerb, welcher am 26. Oktober 2013 im Linzer Brucknerhaus stattfindet. Die Zahl der entsendeten Orchester pro Landesverband richtet sich wie beim Wettbewerb 2011 nach der Anzahl der teilnehmenden Orchester am Landesbewerb.

JURY



Mag. art. Joachim Celoud

Studien: Konzertfach Klarinette an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien; Musikerziehung und Instrumentalmusikerziehung mit Schwerpunkt, Gesang, Chor, Orchesterdirigieren und Atemtechnik

Solokonzerte, Kammermusikprojekte, Substitutendienste bei verschiedenen Wiener Orchestern, internationale Jugendorchester;

Tourneen in Europa, Japan und Amerika verschiedene CD- u. Rundfunkproduktionen, Jurorentätigkeit (verschiedene Blasmusikverbände, Prima la musica, usw.)

Kurstätigkeit für Universitäten, Musikschulwerke, Blasmusikverbände und andere Organisationen; Lehrtätigkeit: AHS und Musikschule, Kapellmeister Stadtmusik Hollabrunn seit 1997 (Bundes-, Landeswettbewerbe)

2009 Preisträger des Pädagogischen Würdigungspreises der ÖBJ



Mag. Andreas Schaffer

Landesjugendreferent des Kärntner Blasmusikverbandes, Direktor der Gustav Mahler Musikschule Klagenfurt; Studium der Betriebswirtschaft (Universität Klagenfurt), Instrumental- u. Gesangspädagogik mit Hauptfach Querflöte (Kärntner Landeskonservatorium); Absolvent des Lehrganges für Ensembleleitung bei Thomas Doss (Konservatorium Privatuniversität

Wien); Seminarleiter bei der Österreichischen Blasmusikjugend; Konzertmoderationen; Jurymitglied bei verschiedenen Wettbewerben für Solisten, Ensembles, Orchester und Kompositionen in Österreich, Südtirol, Liechtenstein und Sardinien.



Günther Reisegger

Studium von 1995 – 2004 in Linz IGP und Konzertfach Trompete mit Abschluss IGP 2001 und Konzertfach 2004. Weitere Studien bei Professor Josef Pomberger an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Ebenso Abschluss beim Studienzweig Blsorchesterleitung am Brucknerkonservatorium Linz sowie Meisterkurse bei Alfred Reed, Johan de Meij, Jan van der Roost, Franco Cesarini uvam.

Seit 2000 Unterrichtstätigkeit im Oö. Landesmusikschulwerk

Seit 2007 Fachgruppenleiter für Blechblasinstrumente im Oö. Landesmusikschulwerk Bezirkskapellmeisterstellvertreter Bezirk Ried sowie Juror bei diversen Wettbewerben Prima la musica, Orchesterwettbewerben und Musik in kleinen Gruppen.

Seit 2012 Landesjugendreferent des OÖBV

DIE TEILNEHMENDEN ORCHESTER

Auftrittszeit: 10:00 Uhr

Jugendblasorchester Thalgau

Stufe: AJ

Kapellmeister: Gerold Weinberger
Pflichtstück: Call of the Buffalo (Gerald Oswald)
Selbstwahlstück: Valiance (Robert W. Smith)

Auftrittszeit: 10:15 Uhr

Jugendblasorchester SAMADI 2013

Stufe: AJ

Kapellmeister: Martin Ottino und Alois Hammerschmid
Pflichtstück: Three simple moments (Davide Pedrazzini)
Selbstwahlstück: Music for the Royal Fireworks - G. F. Händel
(arr. Alfred Bösendorfer)

Auftrittszeit: 10:30 Uhr

Jugendblasorchester der TMK Goldegg

Stufe: BJ

Kapellmeister: Thomas Aichhorn
Pflichtstück: Earth, Wind & Fire (Erich Pitterl)
Selbstwahlstück: Präludium (Stefan Reiter)

Auftrittszeit: 10:45 Uhr

Jungtanzl Weißbach

Stufe: BJ

Kapellmeister: Florian Schider
Pflichtstück: Earth, Wind & Fire (Erich Pitterl)
Selbstwahlstück: Checkpoint -Ouvertüre (Fritz Neuböck)

DIE TEILNEHMENDEN ORCHESTER

Auftrittszeit: 11:15 Uhr

Jugendblasorchester Köstendorf

Stufe: DJ

Kapellmeister: Christian Hemetsberger
Pflichtstück: Magicus (Daniel Muck)
Selbstwahlstück: Enjoy the Music (Thomas Doss)

Auftrittszeit: 11:45 Uhr

Jugendblasorchester TMK Hof

Stufe: DJ

Kapellmeister: Georg Gottschling
Organisation: Martina Drechsler und Theresa Schweighofer
Pflichtstück: Volkslied reloaded (Armin Kofler)
Selbstwahlstück: Pandora Avenue, L.A. (Herbert Marinkovits)

12:30 UHR - URKUNDENVERLEIHUNG

FÖRDERPREIS

Ein ganz besonderer Dank gilt auch bei diesem Wettbewerb wieder dem langjährigen Blasmusikfunktionär und Förderer der Salzburger Blasmusikjugend, Herrn Dr. Dr. Manfred König, der bereits zum wiederholten Mal einen großartigen Förderpreis für unsere JungmusikerInnen stiftet.

DER SALZBURGER BLASMUSIKVERBAND BEDANKT SICH BEI FOLGENDEN
INSTITUTIONEN / UNTERNEHMEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG:



IMPRESSUM

Salzburger Blasmusikverband | ZVR: 765498010 | Zugallistraße 12, 5020 Salzburg
Tel: + 43 (0)662 8042 2614 | Mail: office@blasmusik-salzburg.at | Web: www.blasmusik-salzburg.at

Titelbild: © Bundes EDV-Referent Gerhard Lang
Redaktion: Roman Gruber